

Veranstaltungsreihe
zur sozialen Gerechtigkeit
in Hamburg

Hamburg! Gerechte Stadt

Solidarität
ohne Grenzen?

30. März 2016
17.30 Uhr

Königstraße 54,
Dorothee-Sölle-Haus,
Raum 9 im Erdgeschoss

Diakonie  Diakonisches Werk
Hamburg-West/Südholstein

Kirchlicher Dienst
in der Arbeitswelt

KDA

+) Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Hamburg-Ost

Diakonie 
Hamburg

DAS RAUHE HAUSE
Evangelisches Netzwerk
Für Soziale Arbeit & Diakonie

Hinz&Kunzt

Caritasverband
für Hamburg e.V.



Solidarität ohne Grenzen?

Mittwoch, 30. März | 17.30 Uhr | Eintritt frei

Königstraße 54 | Dorothee-Sölle-Haus | Raum 9 im Erdgeschoss

Die aktuelle Fluchtbewegung stellt eine menschenrechtlich begründete Asyl- und Flüchtlingspolitik in Frage.

Ganz praktisch werden Grenzen gezogen, Zäune werden errichtet, Obergrenzen und „hot spots“ diskutiert – europaweit.

Auch Hilfe und Unterstützung sind faktisch nicht grenzenlos. Es wird mindestens nach Bleibeperspektiven und wirtschaftlicher Nützlichkeit unterschieden.

Auch den finanziellen Ressourcen werden politisch motivierte Grenzen gesetzt – Stichwort Schuldenbremse.

Da sind Verteilungskämpfe vorprogrammiert.

Aber ist das wirklich alternativlos? Was brauchen wir, um das zu schaffen? Wir schauen in der Veranstaltung auch auf Hamburg. Wer hierher kommt, braucht Wohnungen, bezahlte Arbeit, Neu- oder Nachqualifizierung, Sprachkurse, Kitaplätze, Schulen sowie Bildung im Alltag. Welche Möglichkeiten und Grenzen gibt es in Hamburg, diese Aufgaben zu gestalten?

Eingangsbeiträge:

- **Bernd Kasperek**

München, Netzwerk Kritische Migrations- und Grenzregimeforschung (kritnet)

- **Dr. Jens Schneider**

Uni Osnabrück, Institut für Migrationsforschung und interkulturelle Studien

Anschließend Diskussion mit den Referenten und

- **Dr. Dirk Hauer**

Diakonisches Werk Hamburg

- **Anselm Sprandel**

Leiter des Zentralen Koordinierungsstabs Flüchtlinge der Stadt Hamburg

- Moderation: **Burkhard Plemper**

Kontakt: Wolfgang Völker | Diakonisches Werk Hamburg

Tel.: 040 30 62 0-325 | E-Mail: voelker@diakonie-hamburg.de

Unterstützt durch:
**Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg**

